

Einige Beispiele: Es werden auf S. 111 die Versuche, die De Heen mit Entladungen der Influenzmaschine auf einem Harzkuchen beschrieben hat, besprochen. Diese Experimente sind physikalisch noch wenig geklärt. Herr Le Bon aber schließt aus ihnen: „Wir können jetzt ahnen, wie die Natur mit komplizierten Gleichgewichtsverhältnissen und besonders mit den gewaltigen Kräften, über die sie gebietet, die stabilen Elemente hat schaffen können, aus denen die materiellen Atome bestehen.“ — Auf S. 179 werden die von allen Biologen mit größter Skepsis aufgenommenen Experimente von Schrön besprochen und hieraus wird gefolgert: „...diese Beobachtungen zeigen, daß sich der zukünftige Krystall in seiner vorkrystallinischen Periode, also in seiner Jugend, wie ein lebendes Wesen verhält. Er stellt ein in der Entwicklung begriffenes Gewebe dar... Danach wäre der Krystall die letzte Phase gewisser Gleichgewichtszustände der Materie, die sich nicht zu höheren Lebensformen aufzuschwingen vermag.“ Dergleichen Beispiele ließen sich in großer Zahl anführen.

Daß dieses Buch in Frankreich in einem Jahre in 10 000 Exemplaren verbreitet werden konnte, zeigt, daß auch in physikalischen Dingen diese Art mystisch-unklarer Darstellung ihre Liebhaber findet. In philosophischer Weise das längst bekannt.

Ich vermag in der Verbreitung dieses Buches und demnach auch in seiner Übertragung ins Deutsche ein Verdienst nicht zu sehen.

Prof. Dr. Erich Marx. [BB. 80.]

**Müller-Pouillet's Lehrbuch der Physik und Meteorologie.** Zehnte umgearbeitete und vermehrte Auflage. Herausgegeben von Leop. Pfundler, Prof. der Physik an der Universität Graz, unter Mitwirkung von Prof. Dr. O. Lummer, Breslau (Optik und strahlende Wärme), Dr. K. Drucker, Leipzig (Molekularphysik), Prof. Dr. A. Wassmuth, Graz (Thermodynamik und Wärmeleitung), Hofrat Prof. Dr. J. Hann, Wien (Meteorologie), Prof. Dr. W. Kaufmann, Königsberg (Elektrizitätslehre), Prof. Dr. A. Coehn, Göttingen (Elektrochemie), Dr. A. Nippolt-Potsdam (Erdmagnetismus u. Erdelektrizität). In vier Bänden. Mit über 300 Abbildungen und Tafeln, zum Teil in Farbendruck. Vierter Band. Erste Abteilung, fünftes Buch: **Magnetismus und Elektrizität.** Von Walther Kaufmann, o. Prof. an der Universität Königsberg i. Pr., und Alfred Coehn, Prof. an der Universität Göttingen. Braunschweig, 1909. Druck und Verlag von Friedrich Vieweg & Sohn. Geh. M 13,—

Da die im Jahre 1888 erschienene neunte Auflage des Bandes „Magnetismus und Elektrizität“ noch vollkommen auf dem Boden der historischen Fernwirkungstheorie stand, konnte natürlich eine bloße Umarbeitung derselben, um eine neue Auflage erscheinen zu lassen, nicht genügen, es machte sich vielmehr eine völlige Neubearbeitung nötig, bei welcher den neueren Anschauungen der ihnen gebührende Platz einzuräumen war, eine Aufgabe, deren Lösung Prof. Kaufmann in hervorragender Weise gelungen ist. Dabei hat derselbe jedoch

keineswegs die älteren Formen, soweit dieselben für spezielle Probleme geeigneter erschienen, vernachlässigt. Ferner ist auch der Spezialisierung der neueren Forschungen Rechnung getragen, und zwar insofern, als die Elektrochemie speziell von Prof. Coehn bearbeitet worden ist.

Der vorliegende Teil dieses Bandes umfaßt in sieben Kapiteln die Grundtatsachen des Magnetismus, das Coulombsche Gesetz und seine Folgerungen, die Theorie des magnetischen Kraftflusses, die Grundtatsachen der Elektrostatik, die Theorie des elektrischen Feldes, den elektrischen Strom, die elektromagnetischen Maßeinheiten, die Gesetze von Ohm, Kirchhoff und Joule und schließlich die Elektrizitätsleitung und die Elektrizitätsbewegung in Leitern zweiter Klasse (Elektrochemie). Die im Text beschriebenen Demonstrationsversuche sind, soweit sie als logische Grundlage der darauffolgenden Betrachtungen dienen, ausnahmslos vom Vf. selbst in der angegebenen Form ausgeführt worden. Die dazugehörigen Abbildungen sind nach photographischen Aufnahmen der wirklichen Versuchsanordnung hergestellt. Es ist zu wünschen, daß das Erscheinen des noch fehlenden Teiles dieses für die mannigfachsten Bedürfnisse so außerordentlich geeigneten Buches nicht zu lange auf sich warten läßt. *Müller.* [BB. 67.]

**Der Zuckerrübenbau und die Fabrikation des Rübenzuckers.** Nach den neuesten Erfahrungen der Wissenschaft und der Praxis bearbeitet von Anton Stift, K. K. landwirtschaftlich-technischer Konsulent, und Ing. Wilhelm Gredinger, technischer Zuckerfabrikverwalter. Mit 273 Abbild. Wien und Leipzig, A. Hartlebens Verlag, 1910. Preis M 20,— Die in der Fachwelt wohlbekannten Vff. haben sich mit der Herausgabe dieses Werkes ein weiteres Verdienst erworben. Das Werk zeichnet sich durch gründliche und umfassende Darstellung sowie durch systematische Anordnung des Stoffes aus und kann rückhaltlos empfohlen werden. Druck und Ausstattung sind tadellos. *Pulvermacher.* [BB. 70.]

## Patentanmeldungen.

**Klasse:** Reichsanzeiger vom 12./9. 1910.

- 12e. P. 22 561. Für Reaktionsräume bestimmter **Füllkörper** von würfelförmiger Gestalt. R. Pavlitzek, Ladenburg a. Neckar. 27./1. 1909.
- 12i. S. 25 575. **Stickstoffoxyd** aus Luft oder anderen Sauerstoff- und Stickstoffgemischen. Salpetersäure-Industrie-Ges. m. b. H., Gelsenkirchen. 11./11. 1907.
- 12o. B. 56 855. **o-Nitroanthrachinoncarbonsäuren**. [B]. 23./12. 1909.
- 12o. G. 29 803. **Alkalioxalate** aus Alkaliformiaten durch Erhitzen. [Basel]. 19./8. 1909.
- 15l. A. 17 706. **Stereotypiepaste**. Aktieselskabet Auto-Stereotypi (N. Bendixens Patent), Kopenhagen. 10./9. 1909.
- 30h. E. 14 081. Klar bleibende **Sauerstoffbäder**. Max Elb, G. m. b. H., Dresden. 16./11. 1908.
- 40c. S. 30 977. Einr. für die Herst. v. metall. **Natrium** durch Elektrolyse von geschmolzenem Atznatron. Société d'Electrochimie, Paris, u. Paul Léon Hulin, Grenoble, Isère, Frankr. 2./3. 1910.

**Klasse:** Reichsanzeiger vom 15./9. 1910.

- 1a. **M. 38 362.** Aufbereitung von **Erzen** und kohlehaltigem Gestein mittels öli-ger Flüssigkeiten nach bekannten Scheideverfahren. **Murex Magnetic Co., Ltd., London.** 26./6. 1909.
- 12p. **F. 27 149.** Salze des **Cotarnins** mit organischen Säuren. **M. Freund, Frankfurt a. M.** 1./3. 1909.
- 23a. **H. 41 079.** Extraktion und Regenerierung von gebrauchter **Bleicherde** mittels flüchtiger Lösungsmittel in ein und demselben Apparat. **Fa. Heinrich Hirzel, Leipzig-Plagwitz.** 29./6. 1907.
- 23b. **U. 3298.** Treibmittel für **Verbrennungskraftmaschinen.** **K. Hadorff, Berlin.** 12./2. 1908.
- 79c. **A. 18 814.** **Tabakersatz;** Zus. z. Anm. **A. 17 881.** **E. Abresch, Neustadt a. d. Haardt, u. L. Montag, geb. Grönert, Mannheim.** 7./5. 1910.

## Patentliste des Auslandes.

Wegen der Daten vgl. S. 1775.

- Sensitiver Sicherheitsdruck u. Verf. H. W. F. Lorenz, Jersey City, N. J. Amer.** 967 793, 967 794.
- Verf. u. Vorr. zum Raffinieren von Spiritus** durch Filtrieren der rohen Spiritusdämpfe durch **Wasser. D. D. Mandel, Tiszabö. Ung. M. 3516.**
- Stahl. Jesse M. Darke. Übertr. General Electric Co., Neu-York, W. R. Walker, Neu-York. Amer.** 967 335, 967 590.
- Stahlgüsse aus Stahlspänen. H. F. Jones, Los Angeles, Cal. Amer.** 967 780.
- Leichte poröse feuerfeste Steine. Dr. Th. Helvey, Budapest. Ung. H. 3659.**
- Bindung von Stickstoff und Sauerstoff bei hohen Temperaturen. Soc. l'Air Liquide. Engl.** 18 475/1910.
- Kontinuierliche Destillation von Teer. Hugendiek. Engl.** 23 766/1909.
- Entfellen, Weiterbehandeln und Desinfizieren von Tierfellen** mittels des elektrischen Stromes. **F. H. E. Lehmann, Eilenburg. Ung. L. 2526.**
- Trockenkanne oder -zylinder. R. Pritchard, Bury, England. Amer.** 967 434.
- App. zur Erzeugung hohen Vakuums. Gaede. Engl.** 27 457/1909.
- Steuerbarer Vergaser. G. Bergmann, Berlin. Ung. B. 5029.**
- Verf. zum Abwaschbarmachen von Wäschestücken. W. Brückner, Charlottenburg. Ung. B. 4991.**
- App. zum Sterilisieren von Flüssigkeiten, insbesondere von Wasser. P. J. Cartault, Paris. Ung. C. 1821.**
- Beschicken von Ziegelbrennöfen mit zu brennender Ware. H. Brunner, Henau. Ung. B. 5025.**
- Misch- und Speisevorr. für die Ziegelfabrikation und für andere Tonarbeiten. E. Kont, Beregszász. Ung. K. 4237.**
- App. zur Behandlung von Zuckersäften. E. W. Deming u. A. F. Gaiennie. Übertr. Deming Apparatus Co. Amer.** 967 340.

**Amerika:** Veröffentl. 23./8. 1910.

**Belgien:** Ert. 31./8. 1910.

**England:** Veröffentl. 15./9. 1910.

**Frankreich:** Ert. (a) 11.—17./8. 1910.

„ (b) 18.—24./8. 1910.

**Österreich:** Einspr. 1./11. 1910.

**Oxydationsprodukte von Acenaphthen. [Kalle]. Engl.** 19 341/1910.

**Acetylgasentwickler. Goss. Engl.** 17954/1909.

**Albumoscelle. P. Runge, Hamburg. Amer.** 968 423.

**Alkallmetalle. [Griesheim-Elektron]. Frankr.** 416 926. (b)

**Wiedergewinnung der in der Luft enthaltenen Dämpfe von Alkohol und Äther. de Chardonnet, Paris. Belg.** 225 728.

**Alkoholische Produkte zu gewinnen. Champy, Antwerpen. Belg.** 225 873.

**Aluminiumlot. J. Silver, Neu-York. Amer.** 968 203.

**Aminooxynaphthalinsulfosäure und Azofarbstoff** hieraus. **[Kalle]. Frankr.** 416 963. (b)

**Ammoniak. [B]. Frankr.** 416 877. (a)

**Reines Ammoniumnitrat. Nydegger u. R. Wedekind & Co. Engl.** 20 907/1909.

**Farbstoffe der Anthracenreihe. [By]. Belg.** 225 725.

**Bordeauxfarbene bis violette Küpenfarbstoffe der Anthracenreihe. [By]. Österr. A.** 7711/1909.

**Orangefarbige schwefelhaltige Küpenfarbstoffe der Anthracenreihe. [Basel]. Österr. A.** 6334/1909, als 2. Zusatz zu Pat. Nr. 38 353.

**Farbstoffe der Anthraceureihe. [Basel]. Frankreich Zusatz 12 691/398 015. (b)**

**Anthrachinon und seine Derivate. [B]. Frankr.** 416 735. (a)

**Anthrachinonderivate. [B]. Frankr.** 416 734. (a)

**Lachsfarbener Küpenfarbstoff der Anthrachinonreihe. [M]. Frankr.** 417 113. (b)

**Die mit einer Schicht von Celluloseäthern überzogenen Fäden zu appretieren. [By]. Frankr.** 417 027. (b)

**Autoklaven. Lorette, Brüssel. Belg.** 225 854.

**Verf. und Masse, um die Zerstörung der Wurzeln von Pflanzen durch Bakterien und den Pilz zu verhindern. Nightingall. Frankr.** 417 155. (b)

**Bariumoxyd. Ch. Rollin u. Hedworth Barium Co. Ltd, Newcastle-on-Tyne (England). Österr. A.** 5917/1909.

**Baukonstruktionsstelle, K. Winkler, Zürich. Österr. A.** 715/1907.

**Baumaterial. Mendez, San Luis Potosi. Belg.** 225 850.

**Insektenvertilgende Düngemittel für Baumwolle. R. G. White, Hempstead, Tex. Amer.** 968 013.

**App. zur Behandlung und Reinigung von Baumwollabfällen. Cutill. Frankr.** 416 853. (a)

**App. zur Abgabe von Betäubungsmitteln. M. J. Wunderlich, Guatemala. Amer.** 968 306.

**Vorr. zur Herst. von Füllkörpern für Betondecken. A. Kuffler, Wien. Österr. A.** 4381/1908.

**Bier. Holzer. Engl.** 7829/1910.

**App. zum Kühlen von Bier und Behandlung mit Kohlensäure. Hunter. Engl.** 5597/1910.

**Bilder. Ambrose C. G. Williams-Foote, Sulphur Springs, Colo. Amer.** 968 301.

**Umwandlung von Stärke beim Brauen oder Brennen und Herst. eines verbesserten Braumaterials. Board & Ling. Engl.** 19 391/1909.

**Brennstoff. Delivigne. Engl.** 28 929/1909.

**Brennstoffbriketts. Hill, Chicago. Belg.** 225 603.

**Brikett. Bochum-Lindener Zündwaren- und Wetterlampenfabrik C. Koch, Linden a. d. Ruhr. Belg.** 225 599.

**Rauchloses Brikett. R. A. Carter, Jr., Neu-York. Amer.** 968 123.

**Bindemittel zur Herst. von Briketts. Litzler, Lille. Belg.** 225 638.

**Bronzierung oder Emaillierung. J. Potier, Aze, Lecorsier & Cie. Frankr.** 416 987. (b)

**App. zum Transport und Konservierung von Butter. Richez, Enghien-les-Bains. Belg.** 225 620.

**Verf. u. Einr. zur Carburierung. The New Departure Manufacturing Co., Bristol. Belg.** 225 773.

**Celluloseäther** und Verf. ihrer Behandlung. Mork. Frankr. 416 752. (a)

**Cellulose** aus Pflanzenfasern zu gewinnen. Schwalbe. Engl. 19 142/1910.

**Cellulose** aus Alpha und Meerespflanzen. Lotte. Frankr. 417 035. (b)

**Cellulosegebilde**, wie Fäden, Bänder, Films u. dgl. Ph. Friedrich, Berlin. Österr. A. 4005, 1909.

Herstellung beständiger **Cyanamiddüngemittel**. S. Peacock. Übertr. American Cyanamid Co., Baltimore, Md. Amer. 968 399.

App., um Fett oder andere Verunreinigungen aus **Dampf** abzuscheiden. Burton. Engl. 27 058, 1909.

Herst. eines beständigen Formaldehyd enthaltenden **Desinfektionsmittels**, das mit Mineralölen, Steinkohlenteerölen und Harz leicht emulsiert. Zimmer, Hamburg. Belg. 225 571.

**Düngemittel** unter Verw. von Brennereischlempe. Verbièse et Darras-Verbièse. Frankr. Zusatz 12 702/414 517. (b)

Konservierung von **Eiern**, Butter und anderen Produkten. Richez, Enghien-les-Bains. Belg. 225 621.

Verf. u. Ofen zur Herst. oder Schmelzung von **Eisen** und Stahl oder anderen Metallen auf elektrischem Wege. Aktiebolaget Elektrometall in Stockholm. Österr. A. 6774/1908.

Unmittelbare Herst. von **Eisen** oder Stahl aus fein zerkleinerten Erzen. William Speirs Simpson u. Howard Oviatt, London. Österr. A. 2348/1909.

Lsgg. gerinnbarer **Elweißverb.**, sowie Fäden aus denselben. H. L. J. Chavassieu, Lyon. Österr. A. 7944/1908.

**Elektroden** aus seltenen Erden für Geißlersche Röhren. Anonyme Française, La Banque du Radium. Frankr. 416 923. (b)

**Elektrolyten** für Primärbatterien. Newlands u. Parkinson, Bedford, Belg. 225 590, 225 660.

Weiße **Emalle**. Landau & Co. Frankr. 417 078. (b)

Vorr. zum Löschen von **Erdölbränden** in Bohrlöchern mittels dem Bohrloch zugeführter Kohlensäure. H. Simon, Berlin. Österr. A. 4989/1908 u. A. 5603/1909.

Behandlung von **Erzen** im Hochofen. Kjellin. Engl. 25 244/1909.

Mechanismus zum Rösten von **Erzen**. H. H. Bliss, Washington, D. C. Amer. 968 507.

App. zum Formen von **Erzblöcken** für den Ofen. G. Gröndal. Übertr. Am. Gröndal Kjellin Co., Neu-York. Amer. 968 467.

App., um Luft mit Dämpfen von flüchtigen **Essenzen** zu imprägnieren. Sandilands. Engl. 19 155/1909.

Blöcke für **Farbendruck**. Dawson & Finlay. Engl. 1965.

Küpfenfärbende **Farbstoffe**. [Basel]. Frankr. Zusatz 12 692/372 627. (b)

Küpfenfärbende **Farbstoffe**. [By]. Frankr. Zusatz 12 710/407 507. (b)

Schwarze **Farbstoffe**. [By]. Frankr. Zusatz 12 700/409 928. (b)

Baumwolle direkt färbende **Farbstoffe**. Soc. Read Holliday & Sons, Ltd. Frankr. 416 898. (a)

Einr. zur explosions sicheren Lagerung **feuergefährlicher Flüssigkeiten**. Maschinenbau-Ges. Martini & Hünecke m. b. H., Berlin. Österr. A. 6610/1909.

Abscheidung von **Flüssigkeiten** und Apparat hierzu. Lawrence Strom, Los Angeles, Cal. Amer. 968 206.

Reinigung von **Flüssigkeiten**. Coplans. Frankr. 417 076. (b)

Maschine, um **Flüssigkeiten** zu zentrifugieren. Leune, Paris. Belgien 225 818.

Maschine, um **Flüssigkeiten** zu vergasen. Dixon et Lawrence, Prahran bei Melbourne. Belg. 255 857.

Flaschen und andere Gefäße, um **Flüssigkeiten** zu klären und die Absätze zu trennen und zurückzuhalten. Hunter & Palmer. Engl. 23 388/1909.

Destillation von **Flüssigkeiten**. L. O. Sherman, Cleveland, Ohio. Amer. 968/088.

Behandlung der inneren Flächen von **Formen**. A. A. Schmidt, Chicago, Ill. Amer. 967 982.

Vorbehandlung von aus Holz, Faser- oder Zellstoffen bestehenden Gegenständen für unmittelbaren **galvanischen Überzug**. J. J. Napoléon Brachmann, Paris. Österr. A. 7893/1908.

Elektrolytisches **Galvanisieren** von Massenartikeln. G. J. Roman, Charlottenburg. Österr. A. 1767/1910.

Absorption von **Gas** aus einer Mischung von Gasen und heiße Flüssigkeit und App. zur Herst. Johnson (R. Koepp & Co.). Engl. 24 805/1909.

App., um **Gas** elektrisch zu behandeln. Cl. L. Gerrard, Columbus, Nebr. Amer. 968 145.

Schädliche Zersetzungen der durch die trockene Destillation erhaltenen **Gase** zu vermeiden. Zindler, Neu-York. Belg. 225 648.

Verf. und Vorr., um schwefeldioxydreiche **Gase** von armen Gasen bei Röst- und Oxydationsverfahren zu trennen. Von Schlippenbach. Engl. 28 755/1909.

**Gaserzeuger**. Sandmann. Engl. 6502/1910.

**Gaserzeugung**. Johnston & Clark. Engl. 19 196/1909.

**Gasglühmantel**. Ch. M. Lungren. Übertr. Safety Car Heating & Lighting Co., New Jersey. Amer. 968 375.

Kaskadenwäscher zur Behandlung von **Gasmischungen**. Fieschl. Frankr. 416 702. (a)

**Gasreiniger**. H. L. Lea. Übertr. The Westinghouse Machine Co., Pennsylvania. Amer. 968 370.

**Gasretortenöfen** u. dgl. Benninghoff & Klönne. Engl. 8369/1910.

**Gaswäscher**. Davis. England 4543/1910.

**Gerbverfahren**. The Fitzroy Tanning Co., Ltd., New-Plymouth (Neu-Seeland). Österr. A. 1092, 1910.

App. zur Herst. kohlensäurehaltiger **Getränke**. Chemin, Paris. Belg. 225 681.

Regenerativofen zum Schmelzen von **Glas** und anderen Materialien. E. Hatscher, Hodelein (Mähren). Österr. A. 409/1910.

Vorr. zum Herst. von **Glasgegenständen**. J. Forster, St. Helens (England.) Österr. A. 5762, 1908.

Verzierungen auf **Glasgegenständen** anzubringen. Göpfert, Blumenbach. Belg. 225 635.

Vorr. zur Herst. gepreßter **Glaskörper** ohne Boden, wie Leuchtermanschetten, Lampentulpen u. dgl. S. Reich & Co., Wien. Österr. A. 2591/1910.

**Glasöfen**. Baillie, Westminster. Belg. 225 588.

**Glaspapier**. Fritzsche, Krefeld-Bockum. Belg. 225 748.

Gepreßte **Glasringe**. Fa. Antonin Rückl a synove, Langenau (Böhmen). Österr. A. 585/1910.

**Glühfäden** aus Metallen oder Metalloiden. Soc. Française D'Incandescence Par Le Gaz (Système Auer). Paris. Österr. A. 6619/1907.

Fäden für elektrische **Glühlampen** aus schwer schmelzbaren Metallen. Dr. J. Schilling, Berlin-Grünwald. Österr. A. 5396/1907.

Fäden für elektrische **Glühlampen**. Arsem. Engl. 19 039/1910.

Überzüge von **Goudron** zu erhalten. Raschig, Ludwigshafen a. Rh. Belg. 225 734.

Gew. von **Graphit** und anderen Mineralien

von blätterigem oder schieferigem Gefüge. Friedr. Krupp, A.-G., Grusonwerk in Magdeburg-Buckau. Österr. A. 8083/1909.

Verw. von Hefen oder an Stickstoff reichen Fermenten bei der Gärung von zuckerhaltigen Lösungen, welche schweflige Säure Verbb. enthalten. Martinand. Frankr. 416 768. (a)

Bleichen und Räuchern von Hopfen. A. Boake Roberts & Co., & Berry. Engl. 21 685/1909.

Holzstoff. J. C. W. Stanley. Übertr. D. H. McEwen, Burlingame, Cal., u. F. B. Wilson, San Francisco, Cal. Amer. 968 278.

Feste und beständige Präparate aus Indigo-well. [B]. Frankr. 417 071.

Indoxyl- und Oxythionaphthenderivate, ihre Homologen und Nebenprodukte. [Basel.] Frankr. 416 767. (a)

Feuerfeste Isoliermaterialien. British-Houston Co. Engl. 23 351/1909.

Verf. u. App. zur Herstellung von Kautschuk oder analogen Produkten. Soc. Empire Cream Separator Co. Frankr. 416 665. (a)

Regenerierung von vulkanisiertem Kautschuk. Bary. Frankr. Zusatz 12 753/413 809. (b)

Elastisches kautschukähnliches Produkt aus tierischen Stoffen. Naamloze-Vennootschap Algemeene Uitvinding Exploitatie Maatschappij. Frankr. 416 644. (a).

Vulkanisierte Kautschukabfälle zu regenerieren. Capelle, Lüttich. Belg. 225 911.

Kautschukähnliche Stoffe. [B]. Frankr. 417 170. (b)

Einr. von Klärbassins oder Vorfiltern. Desrumaux. Frankr. 417 115. (b)

Feste gefärbte Körper herzustellen, indem man Schichten verschiedener Färbungen auf eine ungleiche Fläche oder auf Fäden aufbringt. Melzer, Hetschberg b. Weimar. Belg. 225 820.

Extraktion oder Entfernung von Schwefel, Phosphor und anderen Verunreinigungen aus Kohle, Erz u. dgl. L. L. Summers, Chicago, Ill. Amer. 967 996.

Wässrige Emulsion von Kohlenwasserstoffen oder ätherischen Ölen. Mercier. Frankr. 416 766. (a)

Vorr. zum Ablöschen des aus den Destillationskammern ausgedrückten glühenden Koks. Grono und Stöcker, Oberhausen (Rheinland). Österr. A. 8354/1909.

Vorr., um die Koksprodukte aus senkrechten Koksöfen oder Gasretorten mit Bodenentleerung fortzuführen. Jones. Engl. 19 812/1909.

Natriumcyanid. Deutsche Gold und Silber-scheideanstalt vorm. Rößler. Frankr. 417 110. (b)

Natriumnitrat aus Tonen oder Schiefen. Du-vieusart. Frankr. 416 915. (b)

Konzentrierte Kresosollösung. Lodigiani. Frankr. 416 801. (a)

Perlmutterartiger Lack. Paiseau. Frankr. 416 696. (a)

Herstellung von Fäden für elektrische Lampen. F. J. Planchon, Paris. Amer. 968 407.

Leder. J. T. Smith, Newark, N. J. Amer. 967 986.

Abscheidung bestimmter Stoffe oder Verun-reinigungen aus Lösungen. Schrey. Frankr. 416 974. (b)

Lösungsmittel. Hesse. Frankr. 416 806. (a)

Lötrohr und Benutzung desselben. H. C. Har-ri-son. Übertr. Electro Metallurgical Co., West-Virginia. Amer. 968 350.

Löt- und Schweißbrenner. R. Prohaska, Wien. Österr. A. 1927/1910.

Verf. u. App. für die Mälzerel. Elmassian, Smyrna. Belg. 225 689.

Malzhaus. W. H. Prinz. Übertr. Saladin Pneumatic Malting Construction Co., Chicago, Ill. Amer. 967 973.

Massen für Bauzwecke u. dgl. Goddard. Engl. 23 996/1909.

Formbare und preßbare Massen. Eichengrün. Engl. 18 189/1910.

Stäbe, Röhren, Bänder, Drähte, Fäden usw. aus Metall. O. Schaller, Steglitz b. Berlin. Österr. A. 2292/1909.

Verf. u. App. zur Herst. von Metall. Timm. Engl. 19 764/1909.

Platten oder Blätter aus Metall. Wagner. Engl. 19 388/1909.

Metalle durch Reduktion von Mineralien zu erhalten. Sieuron, Hoganäs (Schweden). Belg. 225 697.

Metalle oder andere Stoffe in Körner überzu-führen. Wagner. Engl. 7315/1910.

Autogene Lötung und Schneidung von Me-tallen. [Griesheim-Elektron]. Belg. 225 907.

Metallurgisches Erhitzen. B. E. Eldred, Bronx-ville. N. Y. Amer. 968 238.

Umwandlung von Kohlenoxyd aus Wassergas. in Methan. Vignon. Frankr. 416 699. (a)

Mineralöle und ihre Destillate zu behandeln. Denner-Meier. Engl. 19 157/1909.

Gelber wasserunlöslicher Monoazofarbstoff. [M]. Österr. A. 9488/1909.

Nährpräparat. Mendes. Engl. 19 512/1909.

Gew. von Naphthalin aus Gas. R. H. Bots, Syraguse, N. Y. Amer. 968 509.

## Verein deutscher Chemiker.

### Heinrich Caro †.

#### Bestattungsfeierlichkeiten in Mannheim

am 16. September 1910.

Ein sonniger Herbsttag leuchtet hinein in die Halle des Krematoriums, in der Hofrat Dr. Hein-rich Caro aufgebahrt ist.

In tiefer Wehmut umsteht ein dichter Kreis von Freunden und Verehrern den Schrein, der die sterbliche Hülle des unvergeßlichen Mannes birgt. Lorbeerkränze und Palmengewinde in Riesen-

dimensionen breiten sich über und vor dem Sarge aus. Lorbeer und Palmen vereinigen sich im Be-stattungsraum zu ernstem Schmuck. Die Trauer-versammlung, die dem Verbliebenen die letzte Ehre erwies, setzte sich in der Hauptsache aus Re-präsentanten der deutschen Chemie und Ingenieur-wissenschaft zusammen. Zur Linken des Sarges stand eine Abordnung der Verbindung „Hütte“-Berlin mit umflorter Fahne. Der Prorektor der Technischen Hochschule zu Darmstadt, Herr Prof. Dr. Schenk, hatte die Amtskette angelegt. Man sieht fast nur ältere, ergraute Männer, die den seltenen Entwicklungsgang des Verbliebenen mit erlebt haben.